



Abb.: Trenoli

Abb.: Trekka

E-BIKE IM TEST

UNTER STROM

Trenoli BRENTA sportivo M

Als »Pedelec-Allrounder« bewirbt das bayrische Unternehmen Trenoli das *BRENTA sportivo M*. Wie sich das Bike im realen Einsatz schlägt, wollte Bike&Travel-Autor Jörg Knorr wissen.

TEXT/BILDER: JÖRG KNORR

ANTRIEBSKONZEPT

Der Bosch Performance Line-Mittelmotor (3. Generation) unterstützt die Beinarbeit des Radlers mit bis zu 300 % auf Wunsch in vier Modi (Eco, Tour, Sport, Turbo) und einem maximalen Drehmoment von 65 Newtonmetern. Ein zusätzlicher Walk-Modus hilft beim Schieben. Die Motorunterstützung kann flexibel an den jeweiligen Einsatz und die Fitness des Radlers angepasst werden. Die 10-Gang Shimano-Deore-

Kettenschaltung bietet zusätzlichen Spielraum, um Motor- und Beinkraft effektiv zu nutzen. E-Power liefert das 500 Wh-Bosch-PowerPack.

DESIGN

Zu einem E-Bike passend wirkt der Alu-Rahmen perfekt dimensioniert. Das bullige Steuerrohr nimmt die speziell für E-Bikes konstruierte Federgabel auf und ist über ein großzügig gestaltetes Unterrohr (58,5 x 62 mm) mit dem Motorfundament verbunden. Quer profiliert, mit nach vorn deutlich erweitertem Querschnitt, lässt das Oberrohr vermuten, dass der Rahmen in Sachen Steifigkeit eine exzellente Figur macht. Die rechte Kettenstrebe ist mit einem Rahmenschloss versehen. Das deutet auf die Möglichkeit hin, einen Zahnriemenantrieb nachrüsten zu können.

Der gekröpfte und am Vorbau verstellbare Lenker ist vergleichsweise hoch angeordnet. Das passt zum von Trenoli definierten »Allrounder«-Konzept, dem die *Brenta sportivo*-Linie folgt. Das Sattelrohr fällt kurz aus und unterstreicht die sportliche Note des Diamant-Rahmens. Kabel und Bowdenzüge vom Lenker werden beidseitig in das Unterrohr geführt. Der hellgraue Rahmen mit sparsamen Applikationen in Verbindung mit den schwarzen Komponenten hat eine klassische Ausstrahlung. Der tief liegende Mittelmotor und der auf dem unteren Teil des Unterrohrs angeordnete Akku ergeben einen wünschenswert tiefen Gesamtschwerpunkt.



Bild links oben | Suntor-Gabel und AXA-Scheinwerfer.

Bild oben | Rahmenschloss und 10er Ritzel. **Bild links** | Das Schloss ist inklusive.



Bild oben | Gut geschützt mit Kettenblatt-Verkleidung.

AUSSTATTUNG

Neben dem Performance Line-Antrieb (der zweitstärkste von Bosch) versprechen auch die anderen verbauten Komponenten sichere Funktion im City-, Tour- und Trekking-Einsatz. Von Shimano stammen die Deore-Kettenschaltung und die effektiv arbeitenden Scheibenbremsen. Die Suntor-Federgabel unterstützt angenehmen Fahrkomfort. Der Gepäckträger darf mit bis zu 25 Kilogramm beladen werden.

Um die Radlerhosen zu schonen, sind Kette und Kettenblatt durch einen Kunststoffschutz abgedeckt. Selbst ein Schloss ist zwischen den Sattelstreben verbaut. Gut dimensionierte reisetaugliche Schwalbe-Reifen sitzen auf Hohlkammerfelgen mit geösten Speichen. Der Schnellspanner für die Fixierung der Sattelstütze ist zwar praktisch, kann Diebe allerdings dazu ermuntern, sich des Sattels in Rekordzeit anzunehmen. Am Sattelrohr sind



Entspannt und zügig an der Küste unterwegs.

Fixpunkte für die Montage eines optionalen Flaschenhalters vorhanden. Selbstverständlich ist auch ein Seitenständer montiert.

Als Zubehör gibt es das passende Ladegerät und zwei Schlüssel, die sowohl das Schloss als auch den Akku entriegeln. Das *BRENTA sportivo M* ist in Hell- oder Dunkelgrau, die Trapezrahmenvariante (T) in Blau lieferbar.

MEIN TEST

Mit Lenker und Sattel auf meine Bedürfnisse angepasst, trete ich in die Pedale und lasse mich bequem über dem Asphalt radelnd im Eco-Mode unterstützen. Bergab gönne ich dem E-Antrieb eine Pause. Mit ausschließlicher Beinarbeit erreiche ich 52 km/h Maximalspeed.

Der Rahmen bestätigt die erwartete Steifigkeit in der Praxis. Alle Unterstützungsstufen fahre ich anschließend durch. Die Motorkraft, die im Turbo-Mode steile Bergauffahrten mit nur mäßiger Beinarbeit ermöglicht, begeistert mich nachhaltig. Wer allerdings weit kommen will und dabei möglichst lange Fahrsupport abrufen möchte, sollte sich auf die unteren Unterstützungsstufen beschränken, die – meiner Erfahrung nach – in den allermeisten Fällen ausreichend Schub spenden.

Angenehm wirkt das auf den Pedaldruck abgestimmte Motor-Management. Weich setzt der elektrische Antrieb ein. Durch die entspannt aufrechte Sitzposition werden die Handgelenke geschont. Bewegungen des linken Daumens reichen aus, um die Antriebsmodi und Displayanzeige nach Wunsch zu schalten. Wenn schnellere Reaktionen, Ausweichmanöver oder harte Bremsenlagen gefragt sind, zeigt sich das Bike sehr wendig und gut beherrschbar. Von ambitionierten Rennrad-Sportlern mal abgesehen, lasse ich fast alle Radler hinter mir. Das liegt ohne Zweifel auch an der Motivation, die das *Sportivo* auf seinen Testfahrer ausstrahlt. Bezüglich der zu erwartenden Reichweite sei bemerkt, dass man auf der Bosch-Seite einen Assistenten findet, der aus variablen Eingabeparametern resultierende Reichweiten berechnet.

FAZIT

Kurz und knapp fällt mein persönliches Fazit aus: Fahrspaß pur in einem weit gefächerten Einsatzspektrum. Stimmiges Konzept aus sehr steifem Rahmen und abgestimmten Komponenten mit ausgereiftem Bosch-Antrieb. Mehr E-Bike brauchen nur Spezialisten. Das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt. Dafür gibt es von mir einen klaren Kauf Tipp. ◀

INFOBOX

- Rahmen** | Aluminium 6061, hydroformed
- Gabel** | Suntor NEX E25
- Bremsen** | Shimano MT-200 Hydraulic DISC, 180 mm Scheibendurchmesser
- Lenker/Vorbau** | Ergotec Lady Town (Lenkerbreite: 620 mm) / Ergotec Octopus 2 Ahead 50
- Sattel** | Selle Royal Essenza
- Schaltung** | Kettenschaltung Shimano Deore 10-Gang
- Zahnkranz vorn** | 38 Zähne
- Kassette hinten** | 38, 36, 32, 28, 24, 21, 19, 17, 15, 13, 11 Zähne
- Motor** | Bosch GEN3 Performance Line
- Akku** | Bosch PowerPack 500 Wh
- Display** | Bosch Intuvia
- Felgen** | Alexrims MD19
- Reifen** | Schwalbe Energizer Active Plus 50-622
- Gepäckträger** | Racktime Systemträger
- Schutzbleche** | SKS
- Beleuchtung** | AXA Blue-Line 30-E (30 Lux) Scheinwerfer und AXA Blue-Line E Rücklicht
- Rahmenhöhen** | 50, 55 (Diamantrahmen) 45, 50, 55 (Trapezrahmen)
- Gewicht** | 25,5 kg (Diamantrahmen, Rahmenhöhe 50)
- Zul. Gesamtgewicht** | 140 kg
- Preis** | 2.899,00 €
- Mehr Infos** | trenoli.de, bosch-ebike.com